

P R E S S E S T A T E M E N T

„Wir dürfen kein weiteres Corona-Jahr zulassen“ – Bundesregierung muss überschüssige Impfdosen jetzt verteilen

Berlin, 15.07.2021 – Save the Children begrüßt das Engagement der Bundesregierung für eine bessere Verteilung von Covid-19-Impfstoffen in der Welt. Die Kinderrechtsorganisation fordert jedoch mehr Entschlossenheit, damit die Weltbevölkerung gegen das Covid-19-Virus geschützt wird. Dazu zählt die sofortige Abgabe von überschüssigen Impfdosen.

Anlässlich des Treffens von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn mit dem WHO-Generaldirektor Tedros Adhanom Ghebreyesus erklärt Susanna Krüger, Vorstandsvorsitzende von Save the Children:

„Wir können uns kein weiteres Corona-Jahr leisten, in dem Kinder und ihre Familien auf Bildung, Gesundheitsschutz und ein sicheres Einkommen verzichten müssen. Deshalb muss alles dafür getan werden, um alle Menschen auf der Welt so schnell wie möglich eine Covid-19-Impfung zu ermöglichen. Deutschland hat mehr Impfdosen zur Verfügung, als es für die Durchimpfung der gesamten Bevölkerung benötigt. Doch während bei uns Impftermine verfallen, ist in vielen Ländern noch nicht einmal das Gesundheitspersonal geimpft. Die 30 Millionen Impfdosen, die Deutschland bis Ende des Jahres an ärmere Länder weitergeben will, müssen sofort abgegeben werden – und noch mehr. Wir hätten uns von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn bei dem wichtigen Treffen heute in Genf konkretere Ankündigungen zur Abgabe von Impfstoffen gewünscht.“

Immer noch ist in ärmeren Ländern nur ein Prozent der Bevölkerung mindestens einmal gegen Covid-19 geimpft. In Deutschland sind es mittlerweile knapp 60 Prozent. 23 Millionen Kinder haben außerdem im Jahr 2020 Routineimmunisierungen gegen lebensbedrohliche Krankheiten wie Masern, Polio oder Meningitis verpasst, unter anderem durch die Pandemie, wie ein neuer Bericht der WHO und UNICEF zeigt.

Laut Prognosen der Bundesregierung werden in Deutschland bis zum Ende des dritten Quartals 2021 bereits knapp 200 Millionen Impfdosen zur Verfügung stehen. Diese reichen aus, um sowohl eine Impfquote von 100 Prozent der Bevölkerung zu gewährleisten als auch gleichzeitig die versprochenen 30 Millionen Dosen abzugeben.

Kontakt:

Save the Children Deutschland e.V.

Pressestelle – Susanne Sawadogo

Tel.: +49 (30) 27 59 59 79 – 120

Mail: susanne.sawadogo@savethechildren.de

Für mehr aktuelle Informationen folgen Sie uns online:

 savethechildren.de  [@stc_de](https://twitter.com/stc_de)  [Save the Children Deutschland](https://www.facebook.com/Save.the.Children.Deutschland)  [savethechildren_de](https://www.instagram.com/savethechildren_de)

Über Save the Children

Im Nachkriegsjahr 1919 gründete die britische Sozialreformerin und Kinderrechtlerin Eglantyne Jebb Save the Children, um Kinder in Deutschland und Österreich vor dem Hungertod zu retten. Heute ist die inzwischen größte unabhängige Kinderrechtsorganisation der Welt in rund 120 Ländern tätig. Save the Children setzt sich ein für Kinder in Kriegen, Konflikten und Katastrophen. Für eine Welt, die die Rechte der Kinder achtet. Eine Welt, in der alle Kinder gesund und sicher leben und frei und selbstbestimmt aufwachsen und lernen können – seit über 100 Jahren.